Jahresempfang der Frauen Union mit Honey Deihimi

Rund 80 Interessierte konnte die Vorsitzende des FU-Kreisverbandes Osnabrück-Land, Barbara Langemeyer, zum Neujahrsempfang in Belm begrüßen, darunter die Ehrenvorsitzende der Frauen Union, Irmgard Vogelsang, sowie Belms Bürgermeister Bernhard Wellmann. Mit dem Thema „Integration" wird sich die FU in diesem Jahr intensiv beschäftigen, und welcher Ehrengast hätte sich dazu mit einem Vortrag besser einbringen können als die Integrationsbeauftragte des Landes Niedersachsen, Honey Deihimi.

Die größte Herausforderung für Politik und Gesellschaft ist die Integration, da ausländische Mitbürger längst keine Minderheit in Deutschland mehr darstellen und unsere Gesellschaft mittragen und bereichern, so Honey Deihimi. Als „Querschnittsaufgabe", also eine Aufgabe, die alle Lebensbereiche betrifft, bezeichnete sie die Integration. Der Schlüssel dazu heißt Bildung, besonders das Lernen der Sprache vor Ort. Durch Toleranz, Offenheit und Lernbereitschaft gelingt vertrauensvoller Umgang miteinander, so Deihimi. Möglich gemacht werden sollte den Migranten die Teilhabe in allen gesellschaftlichen Bereichen, und den FU-Kommunalpolitikerinnen und CDU-Mitgliedern gab sie mit auf den Weg: „Migranten sind Ihre Wähler!"

Dass der Jahresempfang in Belm stattfand, freute Bürgermeister Bernhard Wellmann ganz besonders, zumal die Gemeinde für ihre Bewältigung der sozialen Aufgaben im Zusammenleben mit ausländischen Mitbürgern bereits mit dem Integrationspreis ausgezeichnet wurde. Barbara Langemeyer versprach als Kreisvorsitzende, Integration zum Schwerpunktthema der Frauenunion 2010 zu machen, denn „16 000 Ausländer leben im Landkreis Osnabrück, und die verlangen unsere Aufmerksamkeit".

Außerdem warb Freund und Unterstützer der FU, Jürgen Fluhr, zusammen mit seiner Frau für das Projekt Indienhilfe e.V. und erhielt großen Zuspruch.